

## Frühjahrsakademie - Teil 1 von 3

# Friedenstifter mit Jeshua & Hilarion

### Tape 1 mit Jeshua

**J**eshua: Seid gesegnet in der liebevollen Präsenz von Vater-Mutter-Gott, ihr seid meine Geschwister. Ich bin Jeshua. Um euch zu stabilisieren und um euch behilflich zu sein, setze ich die 4 Erzengel an die sogenannten 4 Ecken eures Feldes, um die stabilisierende Kraft von Wasser, Erde, Feuer und Luft in euer Feld einzuspeisen. Denn was wir hier, an diesen 3 Samstagnachmittagen miteinander machen wollen, ist hochenergetisch.

Es geht einmal um Schulung, um euer Verstehen und Durchdringen, aber das ist eigentlich nur ein kleiner Teil, der größere Teil unserer gemeinsamen Zeit dient dazu die Christuskraft, das Christusbewusstsein, welches das ganze Universum durchdringt und überall vorhanden ist zu kanalisieren und auf eure individuellen Schwingungen auszurichten. Das ist meine Arbeit, sodass es eine Verbindung zwischen deiner Ur-Essenz, deinem göttlichen Kern und der Energie gibt, die dieses Universum in Bewegung hält, nämlich die Christuspräsenz.

Ich habe mir vorgenommen, euch mit dieser Energie zu verbinden, um euch Erleichterung auf eurem Lebensweg zu verschaffen, um euch Erkenntnis mitzuteilen, um Freude mit euch zu teilen und um mit euch das Leben in all seiner Vielheit verstehen, durchdringen, genießen und durchtanzen zu können. Denn versteht bitte, mir, Jeshua ging es niemals darum, ein Opfer zu sein und auch wenn die Kirche aus mir ein Opfer gemacht hat, ich war kein Opfer. Auch auf meinem Leidensweg war ich kein Opfer, denn ich vertraute immer und stetig der Präsenz des liebenden Vaters und der liebenden Mutter. Ich wusste, dies ist eine Initiation.

Ich wollte niemals, dass ihr durch den Weg, den ich ging glaubt, schuldig geworden zu sein und dass ihr glaubt, ich sei für euch gestorben und ich hätte mich für euer Seelenheil kreuzigen lassen. Ich hoffe, ich irritiere euch jetzt nicht. In meinem Herzen sind wir eins. Den Weg, den ich ging, ging ich in der Gemeinschaft eines Kollektivs, ich ging ihn nicht alleine. Ich ging ihn, damit eine Evolution des Bewusstseins auf diesem Planeten möglich werden würde und ich ging ihn natürlich auch, damit es für alle, die mir nachfolgen würden, leichter werden würde, denn es war mein Wunsch und mein Wille, dass dieses ewige Leiden aufhört.

Leider hält das Leiden heute noch an. Würde ich mich noch ärgern, was ich nicht mehr tue, dann würde ich mich darüber ärgern. Aber gut, es ist so. Auf dieser Erde gibt es dieses Wort vom „freien Willen“ und oft ist damit leider euer Ego gemeint. Ihr seid durch eure Ahnen, eure Vorfahren, die Kirchen und die Institutionen so konditioniert dass ihr denkt, dass ihr schuldig seid, aber ihr seid das nicht. **Ihr seid göttliche Funken, die eine Seelenreise hinter sich haben und jetzt in dieser Inkarnation angekommen sind.**

Natürlich geht es darum, dass Erfahrungen aufgelöst und befriedet werden dürfen und dass Frieden in eurem System geschaffen wird. Aber um der Liebe aller Himmels Willen hört doch endlich damit auf, euch schuldig zu fühlen. Wahr ist, dass ich in meiner Lehre und

dem, was ich immer zu allen gesagt habe, mich immer an die wahre Liebe gehalten habe und diese ist bedingungslos. Wenn es wirklich Liebe ist, arbeitet diese Energie nicht mit Schuld.

Ich bitte euch in der Präsenz meiner Gegenwart, erlaubt dem Christusbewusstsein, das jetzt in euer Feld und durch eure Kanäle fließt und in diesem Moment durch deinen Kanal hindurchfließt und in die Erde hinein, sich in deinem System auszudehnen, um dieses anerzogene sich Schuldigfühlen zu transformieren, aufzulösen und umzuwandeln in pure, wahre Liebe. Es ist, es war und es wird immer Liebe sein, wenn ich euch begegne und wenn wir uns verbinden. Den Weg, den ich ging, ging ich in freiem Bewusstsein und mit freiem Willen und niemand ist dafür verantwortlich.

Dieser Weg musste gegangen werden, weil zu der damaligen Zeit der größte energetische Effekt dadurch zu erreichen war, dass es über die Körper ging. Die Schwingung der Erde war damals noch sehr dumpf im Vergleich zu heute, wo sich die Schwingung inzwischen doch sehr erhöht hat. Würde ich heute leben, wäre eine Kreuzigung nicht mehr möglich und nicht mehr nötig. Ich würde mit euch allen zusammen tanzen und ein Fest feiern und wir würden die Energie anheben.

Damals war es nur durch diese Einweihung der Kreuzigung möglich, die Energie auf Gaia anzuheben und den Prozess der Bewusstseinsveränderung anzustoßen, sodass eine neue Kraft, ein neues Bewusstsein, eine neue Erkenntnis in Gang gesetzt wird und sich absetzen kann, um durch die Welt zu fließen, sie zu infizieren und neue Wege zu suchen.

Ich, Jeshua sage euch, dass ihr schon lange Zeit, eigentlich schon relativ kurz nachdem eure Seelen die Quelle verlassen haben angefangen habt, Ängste zu entwickeln - Ängste in Bezug auf dieses Universum, Ängste, weil dieses Universum ein Universum der Dualität ist, weil es Plus und Minus gibt und weil du immer denkst, wenn du irgendetwas erreichen willst, musst du irgendetwas loslassen, verlassen oder hinter dir lassen.

Natürlich bist du von der Quelle ausgezogen, weil du die Liebe von Vater-Mutter-Gott in der Materie verankern wolltest, aber dann hast du viele, zum Teil verstörende Erfahrungen gemacht und so hat sich langsam in dir und in jedem von euch, in jedem Menschen der lebt und auch in vielen eurer Sternengeschwister immer noch eine große Angst vor der Liebe entwickelt und die habt ihr alle.

Atmet tief ein und aus denn das, was ihr unter Liebe versteht, ist menschliche Liebe und hat mit menschlichen Erfahrungen, Vorstellungen und Spielarten zu tun, aber die wirklich reine, göttliche Liebe, Agape wird sie auch in der Philosophie genannt, die von Gott durchdrungene, inspirierende, großzügige, mutvolle und uneigennützigste Liebe, um die es geht und aus der heraus dieses Universum entstanden ist, von der habt ihr vielleicht eine Ahnung, aber sie erscheint euch nicht fassbar und ihr fühlt euch nicht würdig denn ihr glaubt, ihr seid nicht gut genug und nicht weit genug. Diese Wunde gilt es zu heilen.

Aus diesem Grunde bin ich da, denn **Frieden und Liebe sind Schwestern**, wo der Friede nicht ist, kann die Liebe nicht sein und wo die Liebe ist, nur dort kann der Friede wachsen, d.h. Liebe zu allem und jedem was ist, auch - und ich möchte an dieser Stelle eurer Ausbildung sagen - im Besonderen Liebe zu euch selbst, ohne in die Fallen eures Egos zu tapen. **Bevor du dich selbst und all deine Verwundungen, Erfahrungen und Traumata nicht vollkommen akzeptierst, umarmst und annimmst, bevor dies nicht geschieht, wirst du diese tiefe Wunde deiner Angst vor der Liebe nicht heilen können.**

Wir treffen uns diese Samstagnachmittage und ich hoffe, ich bete und ich bin gewiss, dass es uns gemeinsam gelingt, einen großen Teil, vielleicht sogar die ganze Wunde durchzuheilen. **In dem Maße, wie du dich selbst und deine Verwundungen umarmst, wird dein**

## **göttliches Selbst sich entfalten. Das wird dir helfen, auf die nächste Ebene deines Bewusstseins zu gelangen.**

Der erste wichtige Punkt ist der zu verstehen, dass das nicht bedeutet, dass du irgendetwas verlieren musst, dass du dich verändern musst oder dass du erst dann dieser göttlichen Liebe würdig bist wenn du allen, die dir jemals begegnet sind, verziehen hast.

Eure Botschafterin hat hier ein ganz praktikables Modell entwickelt. Sie stellt sich eine Blase vor und kurz bevor sie die Erleuchtung erreicht, schiebt sie all die Wesenheiten hinein, die sie jetzt noch nicht in der Lage ist zu lieben in der sicheren Gewissheit, wenn sie diese Stufe der Entwicklung erreicht hat, wird sie auch diese Menschen lieben können. Das ist zwar ein Trick, aber es ist ein guter Trick, weil er dich davon wegbringt, dass du irgendetwas musst, **du musst gar nichts**, denn du bist ein göttlicher Funke im Hier und Jetzt.

Du bist hierher gekommen, um dieser dir innewohnenden, liebenden Weisheit und wissenden Liebe Raum zu geben und um Erfahrungen zu machen und die sind vielleicht nicht immer einfach. Aber du wirst, wenn du diese mit Abstand betrachtest auch feststellen, dass es immer einfacher wird je mehr du dich annimmst und je gelassener du bist, je mehr du entscheidest was du willst und wo dein Fokus ist, anstatt dass du es dir permanent sagen lässt, wie du dich zu verhalten hast und das ist dann ganz oft dein Ego, weil dein Ego meistens weiß wer schuld ist, im besten Fall immer die anderen, selten du selbst. Aber wie ich bereits sagte, es geht nicht um Schuld.

Wenn du merkst, dass du um das Thema Schuld oder um die wieso-warum-weshalb-Fragen kreist kannst du sicher sein, dass die Egoebene in deinem Feld gerade herumgaloppiert und versucht, alle Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Was machst du dann? Ich empfehle dir dringend, versuche so liebevoll und präsent wie möglich damit umzugehen. Wenn dieses wildgewordene Etwas hier in der Manege deines Bewusstseins herumgaloppieren will, dann kann es das tun, erlaube es großzügig, aber bleibe in der Balance. Wichtig ist, du bist hier und jetzt in diesem Moment, du bist ein Ausdruck der göttlichen Liebe und du wählst die Energie, mit der du agierst. *Aha, da ist jetzt gerade etwas geschehen, was mich vielleicht ärgerlich macht, was mich vielleicht traurig macht, was mich verletzt oder wütend macht. Das sind Emotionen oder Gedanken, aber ich bin mehr als meine Emotionen, ich bin mehr als meine Gedanken.*

Also wohin wendest du dich? In die dir innewohnende Liebe und alles andere darf sein, denn du erlaubst nicht mehr, dass deine Energie dir geklaut und gestohlen wird. Es gibt einen ganz guten Spruch und dieser lautet:

**Alles, was dich deinen inneren Frieden kostet ist zu teuer, d.h. schwächt deine Energie.**

Lass es sein, gehe gleichwertig damit um und das heißt nicht, dass du etwas verlierst, du nimmst die Situation an so wie sie in diesem Moment ist und sagst: *Aha, so ist das gerade... aha, meine inneren Ebenen meinen gerade, sie müssen verrückt spielen oder Drama fahren und auch das ist ok.* Du fokussierst dich auf die Liebe Gottes in dir und auf das dir ureigenste Symbol, welches du auch immer nutzt wie die ewig brennende Flamme in deinem Herzen, dein Herzchakra, deinen Herztempel, die Verbindung des Christusbewusstseins, das Diamantlicht oder was auch immer dir gefällt und was auch immer dir hilft. Nimm das für dich, das ist das einzige, was zählt.

Diese Präsenz der göttlichen Liebe und des göttlichen Einverstandenseins ist das, wonach du dich ausrichten solltest, weil du einfach tief in dir spürst, dass die Präsenz von Vater-Mutter-Gott immer und in jedem Moment deines Seins vollkommene Liebe ist und das ist das einzige was wichtig ist. Mit der Zeit werden deine Hüllen und deine Verletzungen heilen und abfallen, du wirst dich entwickeln und du wirst freier und weiter werden, es wird dich nicht mehr soviel aufregen und du musst nicht mehr in jede angebotene Falle hineintappen.

Und ja, es ist natürlich ein Unterschied, ob du in einer großen Stadt lebst oder auf dem Land, denn in der Stadt sind die Herausforderungen natürlich mannigfaltiger als wenn du relativ ruhig für dich lebst. Aber was bedeutet das, dass du jetzt vielleicht gerade in einer Stadt mit großen Herausforderungen lebst? Das bedeutet, dass dein göttlicher Kern vollkommen der Überzeugung ist, dass du das schaffst, dass soviel Liebe in dir ist dass du lernen kannst, in Gleichheit, in Akzeptanz und in Annahme damit umzugehen. Du wärest nicht da, wenn du es nicht könntest. Das ist wichtig, dass du das verstehst.

### Ich möchte euch hier eine Übung zur Unterstützung geben:

Hilarion gibt euch ja immer Hausaufgaben, ich weiß nicht, ob ich das machen möchte. Aber ich möchte euch hier und jetzt einen **Chant**, eine kleine Übung geben, die euch unterstützen soll. Es geht um meinen Namen, es geht um den Namen JESHUA. „**Jesh**“ heißt im hebräischen nichts anderes als „**So ist es**“, „**ua**“ bedeutet, „**dass du dich an die göttliche Liebe wendest**“.

Du könntest also übersetzen, **Jeshua: Die göttliche Liebe ist da.**

Ich empfehle folgendes:

Ob du den Namen laut oder leise chantest oder intonierst, bleibt dir überlassen. Wenn du merkst, dass du Gleichgewicht brauchst oder die Fallen des Egos drohen, dich aus deiner inneren Balance und aus deinem inneren Frieden herauszuziehen dann beginne, vor dich hinzuchanten:

#### Jesh – Jesh - Jesh

Du kannst eine Melodie daraus entstehen lassen wenn du willst, aber chante nur diesen Sound und erlaube dir, dass sich in diesem Sound dein Herz öffnet, das spürst du. Mach es jetzt nochmal leise oder laut für dich, wie auch immer du das kannst und magst:

#### Jesh – Jesh - Jesh

Dein Herz beginnt sich zu öffnen und in der Gewissheit dieses **Jesh (So ist es)**, bereitet sich der erwachende Geist, das erwachende Bewusstsein in dir darauf vor, dass deine ursprüngliche, göttliche Kraft zum Ausdruck kommt.

#### Jesh – Jesh – Jesh

Du akzeptierst ohne jede Wertung aus der Mitte deines Herzens heraus dass es ist, wie es ist und wenn du spürst, dass dein Herz aufgegangen ist und du diese enorme Kraft der Liebe und des Annehmens dieses Jetzt-Momentes spürst, dann chantest du:

#### Jeshua – Jeshua - Jeshua

Das bedeutet nicht, dass du mich als Meister Jeshua oder als Jesus den Christus ansingst, denn mein Geist ist dein Geist und mein Name ist dein Name. Es ist an der Zeit, dass du dich zu dir selbst bekennt, zu deinem Selbst, das du wahrhaft bist. Chante **Jeshua (Die göttliche Liebe ist da)** immer weiter und rufe damit das **Christusbewusstsein** in dir hervor und es wird in dir erwachen.

#### Jeshua – Jeshua – Jeshua

Ich lasse euch einen Moment Zeit, damit die Energie sich in eurem Feld ausdehnt und ausbalanciert. Manche von euch sind jetzt sehr gerührt. Wenn du weinen musst, weine, d.h. es löst sich etwas und wenn du merkst, dass du im Widerstand bist, chante einfach weiter:

### **Jeshua – Jeshua – Jeshua**

Erlaube dir wahrzunehmen, wie das Licht in dir zu strahlen beginnt, wie die Kraft in dir zu wachsen beginnt und wie die einzig wirkliche Wahrheit, nämlich dass Gott Liebe ist und dass alles was ist Gott ist, aus deinem Herzen herauswächst und in deinen Geist hinein und es sich in deinem System ausdehnt. Je mehr sie das tut, desto mehr erlösen sich die Symbole der Angst, diese Erfahrungen in dir, die du gespeichert hast.

Es ist ganz einfach, egal wie du es drehst oder wendest: **Sei das, was du bist.** Du bist nicht mehr und nicht weniger als das Licht der ewigen Gnade.

Die Kunst, ein Friedenstifter zu sein hat nichts damit zu tun, jemanden zu verändern und auch nicht dich zu verändern, es geht um dieses tiefe tiefe tiefe innere Verstehen. Es gibt niemanden, der sich ändern muss und so auch du dich nicht und indem du dieses Bewusstsein umarmst und zulässt, fällt die Konditionierung auf das Opfersein aus dir heraus und dann entfaltet sich mehr und mehr dein ursprüngliches, natürliches, ewiges Selbst und alles andere, was da in deinen Speichern ist, findet seinen Platz.

**Innerer Friede ist die Abwesenheit von Angst** also ein Zustand, in welchem du dich selbst spürst und weißt, dass du der Liebe der Quelle vertrauen kannst, indem du dir in der Folge selbst vertraust, denn du bist ein Ausdruck der Liebe der Quelle und indem du dich in vollkommener Gelassenheit der Führung und dem Willen von Vater-Mutter-Gott hingibst. **Frieden findet immer in einem Momentum der Hingabe statt und dieses Momentum kannst du auch inmitten des größten Chaos erreichen**, inmitten eines Kaufhauses, vielleicht in einem Krankenhaus, im Großraumbüro oder an der Kasse.

### **Gib dich dem Moment hin.**

Alles, was um dich herum ist, ist aus der Quelle-alles-Seins entstanden, mehr gibt es nicht in diesem Universum, denn alles ist daraus entstanden. Manches hat vielleicht seinen göttlichen Ursprung vergessen, das kann sein und das ist möglicherweise auch bedauerlich aber du weißt niemals, warum eine andere Wesenheit den Weg so oder so geht, fokussiere dich auf die göttlichen Funken, die um dich herum sind, ob du an der Kasse sitzt, an der Tankstelle stehst, in einer Schlange stehst oder inmitten einer Familienzusammenkunft, es sind göttliche Funken, die um dich herum sind. Sie sind genau wie du aus der Liebe des All-EINen heraus geboren. Was auch immer sie tun, bleibe gleichwertig, gib dich dem Moment hin, sei konsequent in der Achtung deines eigenen Selbstes das heißt, praktiziere liebevolle Offenheit und liebevolle Neugier, was wiederum heißt Interesse für das, was Hier und Jetzt geschieht und begegne dem, was ist mit Mut und Weisheit.

Das funktioniert, wenn du dir deines Selbstes bewusst bist und wenn du dir selbst auch mit Gelassenheit und mit Liebe begegnest. Wenn du jeden Tag mit dir herumschimpfst oder dir ständig erzählst, wo du überall noch nicht gut genug bist, was es noch an dir zu verändern gilt, wieviel Muster du noch loswerden musst usw. ist das schwierig, nichts gegen Musterlösung, das hilft. **Du bist aber nicht in dieser Inkarnation, um all deine Muster zu erlösen, das sind deine Erfahrungen, die machen dich auch aus, die Belastung soll geheilt werden und du darfst großzügig sein, das ist vielleicht auch ein ganz wichtiger Punkt.**

Sei großzügig gerade mit denen, die eng und kleinherzig sind, begegne der Enge mit Weite, der Frustration mit Freude, der Grimmigkeit mit Verständnis und dem Leid mit Akzeptanz, denn manch einer meint, er braucht das und auch das ist in Ordnung. All diese Wesen die hier sind, Menschen, Tiere, Pflanzen etc. sind unendlich kreativ, weil sie alle Teile aus der

Quelle sind. Wir alle sind aus einem kreativen Impuls heraus geboren und jeder Funke Bewusstsein hat seine Kreativität entwickelt. So entwickelt eine Pflanze eine bestimmte Kreativität genauso wie ein Baum oder eine bestimmte Gattung von Tieren und natürlich auch jeder Mensch.

Du könntest dich auch hinstellen wenn du jemanden siehst, der deiner Meinung nach vielleicht völlig verbittert ist, sich in einer Depression befindet oder vielleicht Alkoholiker oder ein Bettler ist und die Kreativität für diesen Weg anerkennen. Das heißt natürlich nicht, dass du das gut heißen musst aber erkenne, dass ein großes Potential an kreativer Kraft dazugehört, das Leben so zu entwickeln. Denn keine Seele, deine nicht und auch nicht die des Süchtigen würde einen Weg entwickeln, den du oder der Süchtige nicht durchheilen könnte, um wieder in diese Liebe zu kommen.

Letztendlich geht es meiner Meinung nach und nach all diesen Jahrhunderten und all diesen Experimenten wirklich in erster Linie darum, **das eigene Selbst auf eine zulassende und nicht egoistische Art und Weise in Einverständnis und in Liebe anzunehmen.**

Dann darfst du auch durchaus einmal sagen: *Das ist mir jetzt zuviel, da möchte ich mich bitte zurückziehen oder im Moment fühle ich mich dadurch überfordert, das kann ich jetzt nicht leisten, ich ziehe mich zurück, bis ich all das in mir erfahren habe was ich brauche, um diese Situation zu entkrampfen, zu bestehen oder durch diese Prüfung zu gehen.*

Ihr seid durch so viele Initiationen hindurchgegangen und durch so viele strenge Schulungen und immer verlief das alles so linear, erst Stufe 1, dann Stufe 2 usw. und dann erst die Initiation, so nach dem Motto, entweder du schaffst die Prüfung oder auch nicht. Das haben euch eure LehrerInnen so gesagt, aber das gehört der Vergangenheit an. **Du bist doch der Ausdruck der göttlichen Gegenwart in deinem Sein.**

Solltest du dir in deinem Leben eine Prüfung egal welcher Art manifestieren und sie erscheint in deinem Leben in welcher Form auch immer, vielleicht in Form einer Erkrankung, eines Unfalls oder eines finanziellen oder familiären Problems, dann gehst du als erstes in die Neutralität und in deine Liebe und du umarmst die Problematik. Dann schau, ob du

### **Jeshua – So ist es jetzt in Liebe**

in diesem Moment erfahren kannst. Wenn du das erfahren kannst, dann ist alles gut, dann lass es sich entwickeln. Wenn du merkst, mir fehlt in diesem Moment die Kraft dazu, ich habe das Gefühl, ich bin noch nicht so weit (was natürlich ein Trugschluss ist, denn die Situation wäre nicht da, wenn du noch nicht so weit wärest, aber manchmal meint das Ego halt, das geht nicht) oder falls du (für die Perfektionisten und die Durchdringer unter euch) der Überzeugung bist, du hast noch nicht genug gelernt und kannst die Situation deshalb nicht bestehen (auch das ist Ego), dann kannst du sagen:

*Ich bitte die göttliche Präsenz in mir jetzt in aller Liebe diese Prüfung von mir zu entfernen, weil ich mich in diesem Moment dieser Prüfung noch nicht gewachsen fühle* und es wird sich auflösen. Die Prüfung wird wieder kommen, das ist klar, vermutlich in veränderter Form, aber dann bist du aller Voraussicht nach bereit, sie anzugehen. Angehen bedeutet in diesem Fall nicht, dass du besonders viel wissen musst, besonders erleuchtet bist, besonders viele Übungen gemacht hast oder dass du besonders edel, hilfreich und gut warst sondern angehen heißt einfach nur, **dass du in dem Moment dieser „Prüfung“ dazu in der Lage bist, die Situation in Liebe zu umarmen.**

### **Jeshua – So ist es in Liebe jetzt.**

In dieser Kraft wirst du dann mit absoluter Sicherheit und mit tiefen inneren und liebenden Wissen und mit einer ungeheuren Klarheit genau spüren, fühlen, wissen, hören, verstehen, was zu tun und wie zu agieren ist. Diese Zeit hast du immer, egal was gerade geschieht.

Wenn du dich über irgendetwas oder über irgendjemanden ärgerst, wird das die Situation nicht verändern. Es gibt ja diesen Spruch, siehe auch oben:

Alles was dich deinen inneren Frieden kostet ist zu teuer, es nimmt dir deine Energie.

Atme ein und atme aus, lockere dich, schüttele dich durch und schau, dass du so schnell wie möglich in dein Herz kommst, wo deine liebende Energie ist. Das ist die Energie, die wichtig für dich ist und die dich fit hält. Natürlich gibt es viele Punkte, wo Unfrieden geschehen kann, Muster aus der Familie, aus alten Dogmen, aus Vorstellungen und Projektionen der Gesellschaft, aus Vorstellungen von Kirchen, Erlernten etc., all das ist dieses schleichende Gift, das auf deinem Gemüt sitzt. Dann bist du wieder an dem Punkt, wo du dich schuldig fühlst, wo du meinst, du kannst dir nicht vergeben oder wo du denkst, dass du etwas falsch gemacht hast.

Nochmal: **Du bist niemandem etwas schuldig und auch kein anderer Mensch schuldet dir etwas.** Du kommst als göttlicher Funke in dieses Leben und du gehst als göttlicher Funke aus diesem Leben, alles andere drumherum ist Dekoration. Es ist dein Entschluss ob du sagst, ich bin bereit, dieses Leben in Liebe anzunehmen und es zu genießen und einen Tanz der Freude daraus zu machen oder eben weiter in der Täter-Opfer-Schiene oder Unwürdigkeitsschiene herumzutanzten.

Ich empfehle dir, fühle in deinem Herzen was an Liebe möglich ist, nicht an dieser menschlichen Liebe mit all ihren Vorstellungen sondern an dieser göttlichen Liebe, dieser Liebe, die ich in meinem Leben als Jeshua versucht habe zu verkörpern, diese Liebe, die alles annimmt trotz aller menschlichen Ängste und Unfertigkeiten und die JA sagt, ich vertraue auf die Liebe von Vater-Mutter-Gott. Du bist ein Ausdruck von Vater-Mutter-Gott, das heißt im Endeffekt: **Ich vertraue mir selbst. Ich erschaffe dieses Gefühl des Einverständnisses, der gelebten Liebe und dieses Friedens in mir.** Dieses Bild ist mir so wertvoll und diese Energie ist mir so kostbar und so heilig, sodass ich diese Ebene nicht verlasse.

### Ein Symbol des inneren Friedens empfangen

Bitte schließe deine Augen für einen Moment und gehe in dein Herzchakra in den heiligen Tempel, wo dein innerer Kelch ständig überfließt mit der fließenden Liebe von Vater-Mutter-Gott und stelle dir vor, dass du in diesem Kelch und in dieser Liebe badest.

Ich umhülle und durchflute dein emotionales Selbst jetzt, auf dass es sich geliebt, frei und angenommen fühlt.

Ich bitte dich jetzt, öffne deine Herzensaugen und erschaffe dir eine Vision, ein inneres Bild von **vollkommenen Frieden**, wo alles sein darf und wo es angenehm, warm, liebevoll, leicht, fröhlich, großzügig, klar, eindeutig und weisheitsvoll ist.

Vielleicht ist es das Bild einer Landschaft, vielleicht ist es ein Symbol, vielleicht ist es eine Zahlenfolge oder vielleicht ist es auch eine kurze Melodie.

Erlaube dir jetzt ein Symbol, ein Bild oder ein Gewahrsein für diese Energie des inneren Friedens zu empfangen und in dir zu ankern, sodass dein emotionales Selbst jetzt diese Energie annehmen kann und weiß, um was es geht.

### Jeshua – Jeshua –Jeshua

Hüte dieses Bild, dieses Symbol, diese Melodie oder diese Zahlenfolge als einen wunderbaren Schatz in deinem Inneren.

Immer wenn du daran denkst, wird dein emotionales Selbst alles daransetzen, um die Energien so zu gestalten und so in den Fluss zu bringen, dass du in dieser friedvollen Energie bist, in der du jetzt, in diesem Moment bist.

Ich, Jeshua, dein Bruder bin bei dir und du kannst dir meiner unendlichen Liebe gewiss sein.

Sei gesegnet. AMEN-AMEN-AMEN

# PAUSE

## Tape 2 mit Hilarion

**H**ilarion: Seid willkommen und gesegnet, dies ist Hilarion. Jetzt geht es darum, dass ihr loslassen könnt. Die Christusenergie hat in der letzten Stunde viel in euch aufgewühlt. Viele alte Wunden sind sich ihrer Verwundung wieder bewusst geworden.

Ihr habt gehört dass es darum geht, dass ihr euch selbst liebt und dass ihr einverstanden mit euch seid. Es geht nicht darum dass ihr euch verändert, sondern es geht darum, dass ihr euch annehmt wie ihr seid und dass ihr eure Wunden umarmt und d.h. auch eure Geschichten. In welche Familie ihr auch immer hineininkarniert seid und was auch immer ihr in diesem oder vergangenen Leben erlebt habt, das habt ihr erlebt, das sind Erfahrungen und das hat euch auch geformt.

So ist jede einzelne Seele, jeder göttliche Funke von euch einzigartig und wunderbar. Jede und jeder von euch zeigt ein anderes Farbspektrum in dieser ungeheuren göttlichen Kreativität. Dennoch ist es eine Hilfe, wenn ihr euch befreien, vergeben und loslassen könnt. Es gibt ja diesen Spruch:

**Das Leben ist ein ewiges Loslassen.**

Loslassen ist eine Gnade. **Loszulassen bedeutet, sich von Innen heraus zu wandeln, nicht im Sinne von Veränderung, sondern indem ihr euch immer mehr in Liebe annehmt** und dabei wollen wir euch jetzt behilflich sein.

Ich habe Halon schon gebeten, die Sternenkanäle in euch zu aktivieren. Ob ihr euch dessen bewusst seid oder nicht, der grüne Strahl hat dafür gesorgt, in einer guten Durchleuchtung und einer guten nervlichen Konstitution bezüglich eures Vagusnervs zu sein.

## **Tiefe Wunden & Verletzungen umarmen & dadurch heilen**

Deshalb atmet jetzt bitte in euer Kreuzbein hinein und erinnert euch an die Verbindung zu Cassiopeia, dem Sternbild der Einheit. Solltest du den Punkt nicht mehr genau orten können, dein emotionales Selbst weiß es.

Aktiviere diesen Punkt und mit Hilfe deiner OgMin-Geschwister lasse eine Lichtröhre, einen Lichtkanal oder ein Raumschiff entstehen, in oder mit dem du jetzt in deinem Kanal jenseits von Raum und Zeit auf die Ebene von Cassiopeia auf die Sonne Shedir in den Tempel der

Sonnen Orh und Gonh aufsteigst. So wie du Cassiopeia am Himmel siehst, so ist sie nicht mehr, aber sie wird neu entstehen, wenn dieses Universum in die endgültige Heilung geht und von dieser Heilung bist du ein Teil, weshalb bist du hier.

Du stehst jetzt in der Mitte dieses goldenen Tempels. Erlaube dir die Präsenz der Einheit um dich herum und in dieser gesamten Region zu spüren.

Wie du hier in der Mitte des Tempels auf dem zentralen Kraftpunkt stehst, atme dein Herzchakra groß und weit und intoniere oder chante

### **Jesh – Jesh – Jesh**

bis dein Herz so weit offen ist und du das **ua** anhängen kannst. Das braucht ein bisschen Zeit und wir unterstützen euch dabei.

### **Jesh – Jesh – Jesh...**

Das Licht nimmt zu und wird heller...

### **Jesh – Jesh – Jesh**

Jetzt ist dein Herz soweit.

### **Jeshua – Jeshua – Jeshua**

Du und er sind eins hier im Tempel der Einheit.

Du siehst, spürst, hörst, erlebst, wie die **Energie von Jeshua** durch deinen Kanal fließt und dich ausdehnt, sodass du zu einer Form freier Energie, einer Lichtsäule wirst, die sich in diesem Tempel der Einheit nach oben und nach unten öffnet.

Die Sonnen Orh und Gonh nehmen Raum, Orh über dir und Gonh unter dir und schaffen die Verbindung hinein in die Quelle und zurück bis zur Erde. Du bist Licht, leuchtende Präsenz und absolute Gewissheit der göttlichen Präsenz. Du lebst jetzt deinen ureigensten inneren Kern. Du erlaubst dir das.

Halte die Energie und atme...

Nun kommt die gesamte Legion deiner Engel, all der Engel, die du in all deinen Inkarnationen geboren hast und das sind eine Menge. Sie stellen sich in diesem Tempel um dich herum, um deinen Lichtkanal zu stabilisieren und du kannst dir erlauben, dass dein Licht breiter und leuchtender wird.

Orh und Gonh ankern dich in der Quelle und im Punkt der erschaffenden Kraft der Erde.

Du bist Licht, Licht, Licht, du bist das wahre Licht der Liebe von Vater-Mutter-Gott. Das feierst du in diesem Moment und lässt diese lichtvolle Freude sich in dem gesamten Lichtkanal ausdehnen, der du bist.

Natürlich kannst du 360° um dich herumschauen, das ist als Lichtkanal kein Problem.

Die Engel öffnen ihre Runde nun an einer Stelle und Ereignisse, Menschen, Orte und Erfahrungen deiner größten Verletzungen erscheinen. Die Engel halten sie und du bist weiterhin dieses Licht, du bist die Energie der fließenden Christuspräsenz Jeshua.

Schaue dir deine tiefen Wunden und Verletzungen und deine Gegenspieler und „Feinde“ mit den Augen der Liebe an und deine Engel umhüllen sie mit all ihrer liebenden und heilenden Präsenz, sodass sie dir gar nicht mehr wie „Feinde“ vorkommen, dennoch weißt du um die Verletzung und du weißt um das Leid, die Wut, die Angst, den Zorn oder was auch immer es ist.

Du bist Christuspräsenz, du bist Jeshua-Energie.

Jetzt bemerke bitte die Präsenz der Zwillingsflamme von Jeshua, des weiblichen Teils von Jeshua, Maria Magdalena, die Priesterin der Shekinah wie sie in dir, in der Lichtsäule, die du bist mit deiner Christuspräsenz verschmilzt.

Erst diese weibliche Kraft der heilenden Liebe macht es dir jetzt möglich, Lichtsäule, göttliche Präsenz, Jeshua, Maria Magdalena die du bist, zu sein.

Du öffnest dein Herzchakra in vollkommener Liebe und in absolutem Einverstandensein und du holst deine Gegner und deine Feinde, deine Verletzungen und deine Wunden mit offenen Armen in dein Herz hinein.

Es ist die Kraft von Maria Magdalena, die dir dieses möglich macht.

Du umarmst den "Feind", die „Feindin“, du umarmst die Angst, du umarmst Wut und Zorn, du umarmst Beleidigtsein, du umarmst das Opfersein und du umarmst das Zerschneiden deiner Körper Jetzt...

### **Jeshua – Jeshua – Jeshua**

Du umarmst dies alles und indem du es in deinem Herzen mit der Hilfe der Magdalenerinnen und mit der Hilfe von Jeshua umarmst, erlösen sich die Energien in deinem Herzen. Was zur Quelle gehört geht transformiert in die Quelle zurück und was zur Erde gehört geht transformiert und in Liebe zur Erde zurück und die Sonnen Orh und Gonh umfiltern dieses für dich Jetzt...

Nun entlasse diese Mitspieler aus deinen Lebensdramen, lass sie in den Kreis der Engel zurückgehen, wo sie deine Engel segnen und ihnen vielleicht sogar Blumenkränze umlegen.

All diese Erfahrungen und diese Menschen beginnen wieder zu leuchten und zu strahlen und in der Kraft deiner Engel zu heilen.

Hinter diesen Menschen und Ereignissen baut sich nun Raphael auf, der heilt wie Gott und er hält seine segnenden Hände über all diese Menschen und all diese Erfahrungen.

Du nimmst wahr wie es heilt und wie Befreiung, erlösende Vergebung und liebende Weisheit, tiefe Einsicht und Klarheit nun in dir Raum nimmt.

Mit so viel Feingefühl und Liebe hat deine Seele all diese Erfahrungen erschaffen, um an diesen Punkt hier und heute zu kommen, wo du die Energien befreien kannst, weil du annehmen kannst.

Jetzt schau, spür und sieh hin, wie die pure und reine Liebeskraft aus diesen Erfahrungen durch die Engel verdoppelt wird und ein Teil dieser doppelten Liebe zu der Lichtsäule zurückfließt, die du bist und du verteilst die Liebe sofort an Orh und Gonh und der andere Teil fließt zu all den Protagonisten, mit denen du zu tun hattest, woraufhin sie diese Liebe in ihren Leben verteilen können. Segne sie und lass sie gehen.

Die Runde der Engel schließt sich wieder.

Atme tief und weit. Spüre, fühle und sei die göttliche Einheit, die du bist und erfahre in dir die tiefe Gewissheit, dass diese Themen erlöst sind und du dich in diesem Moment hin in Richtung Liebe wandelst. Doch das ist noch nicht alles.

### **Tiefen Schrecken / innere Rüstung annehmen und dadurch erlösen**

Es gibt einen Satz im „Ein Kurs in Wundern“, den Jeshua einstmals durchgegeben hat, der da lautet:

Niemand geht in einer Rüstung durch die Welt, dem nicht der Schrecken tief im Herzen sitzt.

Es gibt Erfahrungen in deinem Leben, die dich tief erschrocken haben, Erfahrungen, bei denen dir vielleicht dein göttliches Vertrauen abhanden gekommen ist oder du dir selbst oder einem deiner Körper oder allen deinen Körpern nicht mehr vertrauen konntest, weil du so tief erschrocken bist, dass sich eine Art Trennung zwischen dir und deinen feinstofflichen Körpern ereignet hat. Das sind Traumata die so tief gehen, dass du sie unter Bergen von Ereignissen verborgen hast. Jede und jeder von euch hat diese tiefen Schrecken in sich sitzen. Das ist ein Teil der Rüstung, mit der du durch diese Welt gehst und von der du glaubst, dass sie dich gegen Verletztwerden wappnet.

Die meisten Verletzungen und die tiefsten Schrecken zieht ihr euch auf dem Gebiet der menschlichen Liebe zu, in euren sogenannten Be„zieh“ungen (ihr „zieht“ aneinander herum) mit ihren seelischen Verträgen und karmischen Auswüchsen. Niemand kann dich so sehr verletzen, der dich nicht wirklich tief liebt auf einer hohen Ebene, denn es ist eine Abmachung zwischen den Seelen.

Das ist eine häufige Möglichkeit für tiefen Schrecken, es können aber auch Naturereignisse auf diversen Planeten sein oder Naturkatastrophen auf der Erde wie Vulkanausbrüche, Tsunamis, Treibsand, große Feuer etc. aber auch tiefer Schrecken, wenn du während der ungezählten Initiationen, die ihr alle in so vielen eurer Leben mitgemacht habt, in einer Initiation steckengeblieben bist und du das Gefühl hattest (und das trifft auf einige von euch zu), dass nur noch dein Verstand dir hier heraushelfen kann und dein Verstand gesagt hat: *Um des Überlebens Willen werden alle anderen Kanäle jetzt dicht gemacht.* Das ist vor allem bei jenen von euch der Fall, die immer sagen: *Ich sehe nichts, ich höre nichts, ich fühle nichts,* bei jenen also, die sich in den sicheren Geleisen ihres Verstandes wohler fühlen anstatt auf ihre Intuition und auf ihr Gefühl zu vertrauen.

Wir wollen auch das erlösen.

Atme tief durch und mache dich bereit.

Du bist wieder im Tempel der Einheit auf der Sonne Shedir. Das Christusbewusstsein flutet durch dich hindurch. Du bist eine Lichtsäule, die sich nach oben in Richtung Quelle und nach unten in Richtung Erde öffnet.

Jetzt ist es wichtig, aus dem Verstehen wieder in das Herz zu kommen, deshalb

**Jesh – Jesh – Jesh**

und das Licht wird größer und erlaube dir anzunehmen, was auch immer kommt.

**Jesh – Jesh – Jesh**

Du hast den Mut und die Kraft und das Licht beginnt in dir zu leuchten.

**Jesh – Jesh – Jesh**

Dein Licht wird größer und stärker. Du holst dir die Energie, du spürst die Kraft und du bist bereit, anzunehmen was kommt, denn du bist im Tempel der Einheit. Jeshua, dein Bruder ist in dir und mit dir und er erlebt alles mit dir.

**Jeshua – Jeshua – Jeshua**

Ja so ist es, du bist bereit

An einer anderen Stelle öffnet sich der Kreis der Engel und da steht er vor dir, dein tiefer Schrecken, dein Erschrecken, deine Verzweiflung, deine Hilflosigkeit und nicht nur der

Schrecken steht vor dir sondern auch all die Personen, die damit zu tun haben und auch der Verlust deines Vertrauens in dein eigenes Selbst, in deinen Körper, in dein Bewusstsein, in deine Fähigkeiten oder was auch immer es ist.

Konfrontiere dich, du bist das Licht, du bist die Einheit dieses Universums, aus der heraus alles in die Existenz gekommen ist, auch dieser Schrecken und dieser Verlust, diese Panzerung, die du mit dir herumträgst.

Mache dein Herz bereit und intoniere oder chante noch einmal

### **Jeshua – Jeshua – Jeshua**

Hole die Kraft in dein Herz, damit du diese Energien umarmen kannst.

Dann bemerke die wohltuende, sanfte und liebende Präsenz von Maria Magdalena, wie sie deinen Herzensraum mit Sanftheit und Liebe erfüllt und wie sie dich unterstützt.

### **Jeshua – Jeshua – Jeshua**

Öffne dein Herz und deine Arme und nimm den Schrecken und den Verlust deines Vertrauens und die dazugehörigen Protagonisten in dir auf und lass es Licht werden, indem du sie annimmst.

Jeshua und Maria Magdalena sind in dir und mit dir, du nimmst an, du akzeptierst und du gibst dich der Energie hin, indem du sie in ihrer Großartigkeit anerkennst. Du musst es jetzt noch nicht verstehen wieso-warum-weshalb, aber vielleicht ereilt dich jetzt schon diese tiefe Klarheit der Erkenntnis.

Je einverständener du bist, desto mehr erlösen sich die Energien in deinem Herzensraum und zerfallen in ihre Bestandteile. Die Sonnen Orh und Gonh lenken sie in die Quelle-alles-Seins und zurück in die Erde.

Die Verletzung, die Rüstung, deine Ummauerungen und deine Abgrenzungen erlösen sich von Atemzug zu Atemzug mehr und mehr.

Liebe und Dankbarkeit, egal was geschehen ist, nimmt Raum in dir für diese Ereignisse, denn sie wären nicht geschehen, hättest du nicht tief geliebt.

Dann entlasse die Personen und die Ereignisse.

Und wieder sind es die Engel, die die Personen und die Ereignisse und die Körper von dir mit Heilenergie versorgen und mit Liebe durchfluten und wieder nimmt Raphael Raum und hält seine heilenden Hände über deine Protagonisten.

Du spürst, wie die Befreiung, die Entlastung in dir und in deinem Herzen Raum nimmt und natürlich auch in deiner Seele, die jubelt und tanzt, denn deine Seele hat sich soeben gewandelt, befreit und erleichtert. Deine Seele tanzt in der Reinheit von Cassiopeia.

Dann entlasse deine Protagonisten und deine Körper und nehme wahr, um wieviel befreiter du bist und wie die entsprechenden Engel aus deinen Inkarnationen dir deine ureigenste göttliche Energie des Vertrauens in dein göttliches Sein zurückgeben und wie Jeshua und Maria Magdalena in dir dieses Vertrauen in dein göttliches Selbst stärken und deinen Lichtkörper ausbalancieren.

Danke deinen Engeln und entlasse sie.

Nun stehst du zusammen in der Verbindung mit Jeshua und Maria Magdalena in dieser Lichtsäule im Tempel der Einheit auf Shedir, Cassiopeia.

Du weißt, Jeshua ist dein Bruder und er ist in dir und Maria Magdalena ist deine Schwester und auch sie ist in dir. Bitte Maria Magdalena, deinen physischen Körper inklusive deines

Meridiansystems an die neu gewonnene Energie zu adaptieren und bitte Jeshua, deinen Sternenmeridiankörper und deine höheren Körper an die erneute Energie zu adaptieren.

Während deine Geschwister dieses tun bemerke, wie der Friede sich in dir ausdehnt.

Nun löst sich Jeshua aus der Lichtsäulenverbindung mit dir und auch Maria Magdalena und beide stehen neben dir, der eine links und die andere rechts an deiner Seite.

Sie nehmen dich jeweils an der Hand und du verlässt dein LichtsäuleSein und wirst wieder zu deinem Geistkörper und erfährst dich in diesem wunderbaren Behütet- und Geliebtsein deiner kosmischen Geschwister.

Jeshua segnet dich und auch Maria Magdalena segnet dich. Beide küssen dich in geschwisterlicher Liebe auf deine Stirn.

Bedanke dich.

Jetzt lasse deinen Geistkörper über den Lichtstrahl, den Lichtkanal oder mit deinem Raumschiff zurückgleiten, wie auch immer du es anfangs gemacht hast, zurück in deinen physischen Körper und in deine Inkarnation im Hier und Jetzt und nimm Raum in deiner Physis.

Dennoch spürst du die prickelnde Verbindung zur Erde und die prickelnde Verbindung über Cassiopeia zur Quelle-alles-Seins. Dies ist dein Geburtsrecht und dies ist normal.

Wunderbar. Ich heiße dich willkommen und nehme dich als erneuert wahr im Kreise einer erwachenden Menschheit und ich, Hilarion sage dir, mache etwas daraus und sei liebevoll mit dir selbst und dem Leben.

**So wie du dem Leben begegnest, so begegnet es auch dir.**

Erhalte dir dieses Bild des inneren Friedens und des Geliebtseins. Du bist auf diesen Planeten inkarniert, um dich beim Aufstieg zu beteiligen. Du bist ein Meisterheiler. Was macht einen Meisterheiler aus? Einem Meisterheiler macht aus, dass er EINVERSTANDEN ist mit sich und mit dem, wie es ist. So ist es. Es ist Liebe in diesem Moment. Jeshua.

Um Friedenstifter zu sein, musst du dich nicht verändern und du musst auch niemand um dich herum verändern. Müssen tust du sowieso nichts!

**Es geht immer nur darum, dass du dich und den Moment in Liebe annimmst und erlaubst dass ist, was auch immer ist.**

Denn diese göttliche Liebe ist ungeheuer ansteckend.

**Wenn du dieser Welt mit dieser inneren liebenden Einstellung begegnest wirst du feststellen, dass sich immer mehr auch um dich herum verändert.**

Vielleicht erhältst du von der Kassiererin im Laden ein freundliches Lächeln oder vielleicht siehst du deine Kollegen im Großraumbüro plötzlich in einem anderen Licht und da, wo vorher Muffigkeit war beginnt plötzlich die Freude Raum zu nehmen, einfach weil du mit den Augen der Liebe und des Einverstandenseins das Ganze betrachtest.

Du musst kein Missionar sein, du musst nicht hinausgehen und predigen sondern bleibe bei dir in deiner inneren Ruhe und in deinem inneren Frieden und wünsche jeden und allen die dir begegnen, dass sie diese göttliche Liebe in sich spüren mögen zu dem für sie richtigen Zeitpunkt.

\* \* \*

**Vorbereitend für unseren nächsten Samstag folgt hier die Hausaufgabe:**

Ich möchte dich bitten, dir aus einem liebenden Herzen für dich selbst heraus zu überlegen, was du an dir selbst immer noch nicht magst und was du an dir selbst verurteilenswert findest egal, ob es emotionale oder mentale Zustände sind.

Ich bitte dich auch darüber nachzudenken, welche Regionen und welche Kulturen dieser Erde dir nicht geheuer sind, du eine Abneigung verspürst, denn auch hier wollen wir Frieden erschaffen.

\* \* \*

**Was braucht es, um inneren Frieden zu erschaffen?****Um inneren Frieden zu erschaffen, braucht es zuerst immer 3 Etappen / Schritte:****1. Schritt / Etappe:**

Den Mut zu haben deinem Geistbewusstsein zu erlauben, sich der Situation hinzugeben.

**2. Schritt / Etappe:**

Deinem Herzen zu erlauben, sich vertrauensvoll auf die göttliche Präsenz auszudehnen.

**3. Schritt / Etappe:**

Deine Seele wahrzunehmen und ihre Dankbarkeit für all das ungeheure Kreative, das sich entwickeln darf.

**Es sind immer diese 3 Schritte / Etappen, durch die der Prozess läuft.**

**Nun folgen alle 12 Stufen des Friedenstifters**

**1. Stufe:** Es beginnt mit dem **Mut**, voranzugehen. Denn wenn du für dich beschließt, ein Friedenstifter zu werden, dann ist das ganz schön radikal und es wird in deinem Leben Etwas ändern. Beschwere dich nachher nicht, dass du gerne wieder so doof wärst wie früher ;) das funktioniert dann halt nicht mehr.

**> Überlege dir in dieser Woche:** Wo fehlt es dir noch an Mut? Was brauchst du dazu?

**2. Stufe:** Eine weitere wichtige Energie auf den Weg des Friedenstifters ist **Geduld**.

Es kann durchaus sein, dass sich etwas sofort verändert, es kann aber auch sein, dass Dinge ihre Zeit brauchen. Dann heißt es: Gib dich trotzdem dem Moment hin, vertraue auf die göttliche Gegenwart in deinem Herzen und spüre irgendwann das Jubilieren deiner Seele,

die dankbar ist. Dieser zweite Schritt ist möglicherweise einer der herausforderndsten zumindest für jene, die nicht unbedingt mit göttlicher Geduld gesegnet sind.

**3. Stufe:** Die nächste Stufe ist die Stufe der **liebenden Weisheit**. Kannst du dich der liebenden Weisheit hingeben? Kannst du der Weisheit deines Herzens vertrauen? Kannst du die Dankbarkeit deiner Seele für diese Weisheit spüren?

**4. Stufe:** Nach dieser dritten Stufe kehrt eine Phase der **Gewissheit** ein, du weißt es einfach und es ist gut, wie es ist. Dein Geist gibt sich hin, dein Herz vertraut und deine Seele ist dankbar.

**5. Stufe:** Dann geht es weiter mit der großen Energie der **Hingabe**, das kann herausfordernd sein.

**6. Stufe:** Nach der Hingabe kommt die **Freude**.

**7. Stufe:** Und nach der Freude kommt die **Klarheit**. Dies ist die Stufe, wo Erkenntnis in dir Raum nimmt und manchmal kann Erkenntnis auch ganz schön erschreckend sein und auch dann ist es wichtig, dass du in der Liebe zu dir selbst bleibst. Hier bitte nicht wieder in die Falle tappen und denken: *Wie konnte ich nur?*

*Beispiel Trixa: Ich weiß noch, als sie das erste Mal in der Zeit als sie Rückführungen übte und Rückführungen gab auf einige ihrer Täterleben stieß. Sie war so schockiert über sich selbst und diese Unbeteiligtheit ihres Tätertums, aber genau so ist es. Auch das musste sie lernen anzunehmen. Ich, als ihr Mentor, hatte da einiges zu tun, aber sie hat es geschafft und du schaffst das auch. Es mag Momente geben, wo du dir über Beweggründe deines Seins klar wirst, die du nicht für möglich gehalten hättest und gerade dann:*

**Jeshua** - Ja, so ist es, Liebe in diesem Moment, Jetzt.

**8. Stufe:** Wenn du über diese Hürde gegangen bist, kommt ein **tiefes Verstehen**.

**9. Stufe:** Auf dieses tiefe Verstehen folgt **eine Tiefe, ein Bewusstsein der Unendlichkeit, ein Gefühl raumfüllenden Einverstandenseins**, was wiederum eine Quelle großer Kraft ist.

**10. Stufe:** Aus der heraus entsteht eine **Großzügigkeit**, wo du so unendlich großzügig sein kannst.

**11. Stufe:** Aus dieser Großzügigkeit heraus erschaffst du dann **Fülle**,

**12. und letzte Stufe:** um dann irgendwann in diesem Status zu landen, um den es geht: **AGAPE, göttliche Liebe, von Gott inspirierte und uneigennützig Liebe zu all dem, was ist, das Jeshua-Prinzip.**

\* \* \*

**Wie du die Stufen nimmst, ob einzeln oder miteinander, das ist nicht wichtig.**

Möglicherweise wird es dir im ein oder anderen Moment deines LiebeSeins bewusst: *Ah, ich verstehe*, d.h. in diesem Moment erreichst du Stufe 8. Ich mache es linear für euch, damit ihr euch besser orientieren könnt. Aber vielleicht hast du in diesem Moment all die anderen Stufen übersprungen und plötzlich, in einem anderen Moment erfasst dich diese tiefe Gewissheit und Weisheit. Dann komme bitte nicht auf die Idee zu denken, oh, ich bin auf Stufe 3 und Stufe 4 zurückgefallen. Der Moment und das Erkennen in dem Moment ist von Bedeutung und nicht ein lineares Konstrukt.

**All diese Ebenen der Entwicklung führen zu deinem göttlichen LiebeSein im Hier und Jetzt.**

Welche Etappen du gehst, welche Spiele du dabei spielst und welche Aufstände du dabei vielleicht auch fabrizierst, die Quelle-alles-Seins liebt dich immer, egal in welchem Status du dich gerade befindest.

Jeshua ist dein Bruder und Maria Magdalena deine Schwester, sie unterstützen dich und helfen dir ständig, permanent und immer.

**Alles was sich ereignet und da kannst du felsenfest sicher sein, geschieht aus Liebe.**

Du magst es gerade vielleicht nicht verstehen oder durchdringen oder du kannst es gerade vielleicht auch nicht fühlen oder du bist vielleicht auch im Widerstand und musst dagegen ankämpfen. Behalte bitte dieses Bewusstsein in dir:

**Es ist Liebe, auch wenn ich sie gerade nicht sehe.**

Erinnere dich und chante

**Jeshua – Jeshua - Jeshua**

**weite dein Herz, visualisiere dein Symbol des inneren Friedens und dehne diese Energie in dir aus, sodass der Friede in dir in deine Welt hinausströmt, denn das ist deine Aufgabe.**

Du machst das wunderbar!

Dies ist Hilarion. Im Namen von Halon, von all deinen Engeln, von den Erzengeln und von Raphael im Besonderen, von Jeshua und von Maria Magdalena segnen wir dich.

Du bist geliebt.

OM Shanti, seid gesegnet. Dies ist Hilarion

Wir freuen uns auf nächsten Samstag :)

AMEN-AMEN-AMEN

**DANKE**

